

Antrag vom April 2025

Baumkirchen Mitte: Herstellung Grünflächen inkl. Kinderspielplatz gemäß Bedarfs- und Konzeptgenehmigung

Antrag

Der Bezirksausschuss Berg am Laim erneuert seine Forderung, die im Bebauungsplan vorgesehenen Grünflächen in Baumkirchen Mitte gemäß der beschlossenen Bedarfs- und Konzeptgenehmigung vom 26. April 2022 schnellstmöglich herzustellen. Der sogenannte „Interimsspielplatz“ kann nicht als Dauerlösung akzeptiert werden. Einer weiteren Verlängerung der Frist zur endgültigen Fertigstellung des Baugebietes MI inklusive der öffentlichen Grünflächen über den 31.12.2028 hinaus widerspricht der Bezirksausschuss ausdrücklich. Die Verwaltung wird diesbezüglich um Prüfung und Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wurde der temporäre Spielplatz baulich tatsächlich so ausgeführt, dass die dort verbauten Spielgeräte mit Herstellung der finalen Grünflächen problemlos an den im Bebauungsplan vorgesehenen Standort des Kinderspielplatzes versetzt werden können?
2. Was genau ist hier genehmigt bzw. war für die Errichtung des Interimsspielplatzes durch den Erschließungsträger die Einholung einer entsprechenden baurechtlichen Genehmigung erforderlich?
3. Wie wird sichergestellt, dass der Erschließungsträger seiner Verpflichtung nachkommt, die beschlossene Bedarfs- und Konzeptgenehmigung für die Grünflächen umzusetzen und welche Handhabe hat die Landeshauptstadt München bei Nichteinhaltung?
4. Welcher aktuelle Stand und welche Zeitschiene bezüglich der Realisierung des MI ist dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung bekannt?
5. Wie genau wird sichergestellt, dass die im Nachtrag zum Städtebaulichen Vertrag festgesetzte Realisierungsfrist für das MI eingehalten wird?
6. Warum wurde der Bezirksausschuss nicht über die Verlängerung der Frist von 31.12.2026 auf 31.12.2028 informiert?
7. Verhandelt die Münchner Wohnen – wie vom Bezirksausschuss gefordert – über den Ankauf des verbleibenden Bauabschnitts und wie ist hier der Sachstand?

Begründung

Der Bezirksausschuss hat in den letzten Jahren immer wieder die Herstellung der öffentlichen Grünflächen für das Quartier Baumkirchen Mitte angemahnt.

Als vorläufigen Ersatz für den laut Bebauungsplan herzustellenden Kinderspielplatz hat der Erschließungsträger nun einen Interimsspielplatz errichtet. Im Rahmen einer Vorabinformation darüber wurde dem Bezirksausschuss mitgeteilt, dass die Spielgeräte später auf dem in der Bedarfs- und Konzeptgenehmigung vorgesehenen, finalen Kinderspielplatz zum Einsatz kommen sollen. Gegen die Auswahl der Spielgeräte und das Ansinnen, Kindern aus dem Quartier bereits jetzt interimsmäßig einen Spielplatz zur Verfügung zu stellen, hatte der Bezirksausschuss grundsätzliche keine Einwände.

Eine Änderung der am 26. April 2022 beschlossenen Bedarfs- und Konzeptgenehmigung mit der finalen Grünflächenplanung war damit jedoch nicht verbunden.

Die Verwaltung hat mehrfach zugesagt, dass es sich um einen „temporären Spielplatz“ handelt und der endgültige Ausbau des Spielplatzes im Zusammenhang mit den verbleibenden Hochbaumaßnahmen „zügig hergestellt“ wird (vgl. Antwort auf Antrag 20-26 / A 05124). Als geltende Frist dafür wurde aktuell der 31.12.2028 genannt.

Die Art des Verbaus (Einbetonierung der Spielgeräte anstelle von Befestigung auf einem Fundament) lässt laut Beobachtung von Anwohnern erhebliche Zweifel daran aufkommen, dass sich der Erschließungsträger an den provisorischen Charakter nach wie vor gebunden fühlt. Auch besteht die Besorgnis, dass die Frist zur Errichtung des MI und zur Umsetzung der beschlossenen Grünflächenplanung nochmals verlängert wird, da diese offenbar ohne jegliche Information des Bezirksausschusses im vergangenen Jahr von 31.12.2026 auf 31.12.2028 verlängert wurde.



Foto: Verwaltungsbeirat WA 3

Johann Kott
Thomas Höhler
Fraktionssprecher

Initiative:
Fabian Ewald

CSU-Fraktion im Bezirksausschuss Berg am Laim

Fraktion: Angelika Buckenauer | Christian Ebbecke | Fabian Ewald | Thomas Höhler | Johann Kott | Egon Wullinger
Kontakt: kontakt@csu-berg-am-laim.de